

# Schmausen und spenden

**Ahorn** – Obst und Milch statt Schokriegel und Softdrink, Gemüse anstelle von Pommes frites: Im Unterschoss der Ahorner Grundschule umschmeichelt der Geruch nach frischem Brot die Nase. Tomaten und Gurkenscheiben setzen bunte Akzente, von einem Teller grinst ein Quarkgesicht-Brot.

Der Verein „Coburger Landfrauen in der Schule“ macht sich seit einigen Jahren für eine gesunde Ernährung stark. Die Ernährungsfachfrauen um Kreisbäuerin Heidi Bauersachs vermitteln Kindern in den Grundschulen von Stadt und Landkreis Coburg Wissenwertes über die Erzeugung von Nahrungsmitteln. Großen Stellenwert nimmt dabei ein ausgewogenes und gesundes Frühstück und Pausenbrot in der Schule ein.

Die Arbeit der Coburger Landfrauen hat nun große Unterstützung erfahren: Die Sparkasse Coburg-Lichtenfels (2500 Euro), die VR-Bank Coburg (2500 Euro), die Raiffeisen-Volksbank Lichtenfels-Itzgrund (500 Euro), die SÜC (1000 Euro), der Ring junger Landfrauen sowie der Bayerische Gemeindetag finanzieren das Projekt in diesem Jahr. Vor einigen Jahren sei die Ernährungsberatung von staatlicher Seite stark zurückgefahren worden, bedauert Kreisbäuerin Heidi Bauersachs. Das Thema „gesunde Ernährung von Kindern“ sei nahezu verschwunden. In diese Lücke sind die Coburger Landfrauen



Viele gute Zutaten für ein gesundes Schulfrühstück haben die Coburger Landfrauen vorbereitet. Das Projekt „Coburger Landfrauen in der Schule“ finanzieren in diesem Jahr die VR-Bank Coburg, die Sparkasse Coburg-Lichtenfels, die SÜC, die Raiffeisen-Volksbank Lichtenfels-Itzgrund sowie der Kreisverband Coburg des Bayerischen Gemeindetags und der Ring junger Landfrauen. Die symbolischen Spendenschecks brachten die Vertreter der Banken und der SÜC in die Ahorner Grundschule mit.

mit ihrem Förderverein in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Bauernverband gesprungen. „Eine gesunde Ernährung ist eine Investition in die Zukunft der Kinder“, betont Heidi Bauersachs. Keine guten Schulnoten ohne gutes Essen, so lautet das

Credo von Ahorns Bürgermeister Martin Finzel. Die Ernährungsfachfrauen Michaela Ehrlich, Sandra Hopf, Susanne Münzenberger, Kerstin Haas und Manuela Ackermann-Müller zeigen den Drittklässlern, woraus ein gesundes Frühstück besteht,

und dass es nicht schwer ist, Obst und Gemüse in den täglichen Speiseplan aufzunehmen. Darüber hinaus geben sie Tisch-, Küchen- und Hygieneregeln, die zusammen mit einem praktischen Teil in einen Ernährungsführerschein münden.